

Arbeitsbereich:

Tätigkeit:

Gefahrstoffbezeichnung

rotasept®

Gefahren für Mensch und Umwelt



GEFAHR

H290

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Für angemessene Lüftung sorgen., Dampf nicht einatmen., Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Handschutz: Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa.

KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt:

Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus

Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.

Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Körperschutz: Arbeitskleidung oder Laborkittel.

Atemschutz: Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.



Verhalten im Gefahrfall

Notruf: _____

Bei UNFALL, BRANDFALL oder STOFFFREISETZUNG den NOTFALL-und ALARMPAN beachten

Brandbekämpfung: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Geeignete Löschmittel: Löschpulver Alkoholbeständiger Schaum Wassersprühstrahl Kohlendioxid (CO₂)

Ungünstige Löschmittel: KEINEN Wasserstrahl einsetzen.

Reinigung/Aufnahme: Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

Umweltschutz: Eindringen in den Untergrund vermeiden., **WGK 2**

Erste Hilfe

Notruf: _____

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmung: Keine Information verfügbar.

Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser abwaschen.

Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

Ersthelfer:

Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung von Produktresten in Abstimmung mit dem Abfallbeauftragten.

Abfallschlüssel-Nr.: AVV 070601*

Abfallbeauftragter: